



Département des finances, des institutions et de la santé  
Le Chef de département

Departement für Finanzen, Institutionen und Gesundheit  
Der Departementsvorsteher

CANTON DU VALAIS  
KANTON WALLIS

# Richtlinien des Departements für Finanzen, Institutionen und Gesundheit vom 14. Januar 2011

betreffend  
das Zahlungsverfahren der  
Beiträge der öffentlichen Hand  
an die selbstständigen  
Pflegefachfrauen /-männer  
und die Organisationen der  
Krankenpflege und Hilfe zu Hause

## 1. Ziel und gesetzliche Grundlagen

Die vorliegenden Richtlinien präzisieren und ergänzen die Bestimmungen des Artikels 12 Absatz 3 und des Artikels 14 Absatz 5 der Verordnung über die Finanzierung der Langzeitpflege vom 1. September 2010.

Die Zahlung

- der Restbeiträge der öffentlichen Hand an die Pflegeleistungen und
- der Beiträge der öffentlichen Hand an die Akut- und Übergangspflege

an die selbständigen Pflegefachfrauen und -männer und an die anderen Organisationen der Krankenpflege und Hilfe zu Hause<sup>1</sup> für die im Wallis wohnhaften Versicherten, die innerhalb oder ausserhalb des Kantons betreut werden, wird an die Sozialmedizinischen Regionalzentren delegiert.

Die vorliegenden Richtlinien regeln die Modalitäten dieser Zahlungen und gelten für die selbständigen Pflegefachfrauen und -männer und für andere Organisationen der Krankenpflege und Hilfe zu Hause, die zugelassen sind, zulasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung tätig zu sein.

## 2. Zahlung der finanziellen Beiträge der öffentlichen Hand an die Leistungserbringer durch die SMRZ

Die selbständigen Pflegefachfrauen und -männer und die anderen Organisationen der Krankenpflege und Hilfe zu Hause senden grundsätzlich vierteljährlich eine Abrechnung an die SMRZ, für die Versicherten, die in der jeweiligen Region wohnhaft sind.

Nach der Kontrolle überweist das SMRZ den abgerechneten Betrag an den Leistungserbringer innert 30 Tagen.

Die Abrechnung enthält folgende Angaben:

- Name, Adresse und ZSR-Nummer des Leistungserbringers,
- Name, Vorname, Adresse und Wohngemeinde des Patienten,
- Die Daten / Zeiträume, an denen die Leistungen erbracht wurden,
- Die Einheit und die Beträge zulasten der öffentlichen Hand nach Pflegestufe,
- Name und ZSR-Nummer des Arztes, der die Leistungen verordnet hat,
- Datum der Abrechnung und Unterschrift des Leistungserbringers.

Die Leistungen werden separat pro Kalenderjahr nach dem Behandlungsdatum abgerechnet.

Die Leistungserbringer legen einen Nachweis bei, dass die Pflegeleistungen von der Krankenversicherung anerkannt worden sind (Abrechnung, Zahlungsbestätigung und/oder andere Dokumente).

Die Leistungserbringer müssen die ärztlichen Verordnungen vorweisen können.

Die Korrekturen der abgerechneten (in Rechnung gestellten) Pflegeleistungen müssen auf einer separaten Abrechnung aufgeführt werden. Dabei muss der annullierte Gesamtbetrag sowie der korrigierte neue Betrag angegeben werden.

Die Restbeiträge der öffentlichen Hand und die Beträge der öffentlichen Hand an die Akut- und Übergangspflege werden separat abgerechnet.

Die Dienststelle für Gesundheitswesen (DGW) stellt ein Formular zur Verfügung (siehe Beilage) und erstellt eine Checkliste für die von den SMRZ durchzuführenden Kontrollen (der Abrechnungen).

## 3. Zahlungsmodalitäten zwischen den SMRZ und dem Kanton

Der Kanton überweist den SMRZ vierteljährlich Akontozahlungen für die Restbeiträge an die Pflege und die Akut- und Übergangspflege zu seinen Lasten

<sup>1</sup> Alle Organisationen der Pflege und Hilfe zu Hause, ausser die SMRZ

Die SMRZ senden jährlich eine Schlussabrechnung an die DGW, die folgende Angaben enthält:

- Name und ZSR-Nummer des Leistungserbringers,
- Den Gesamtbetrag zulasten des Kantons, nach Leistungserbringer, für die Restbeiträge an die Pflege und die Beträge an die Akut- und Übergangspflege,
- Datum der Abrechnung und Unterschrift der Direktion des SMRZ.

Der Saldo zwischen den Akontozahlungen und dem definitiven Betrag zulasten des Kantons wird an die SMRZ ausbezahlt oder mit den Akontozahlungen des folgenden Jahres ausgeglichen.

Die Leistungen werden separat nach Kalenderjahr und Behandlungsdatum abgerechnet.

Die SMRZ müssen die Abrechnungen der Leistungserbringer vorweisen können.

#### **4. Statistiken**

Die SMRZ führen Statistiken über die Restbeiträge an die Pflege und die Beiträge an die Akut- und Übergangspflege, namentlich:

- Anzahl der fakturierten Einheiten pro Pflegestufe und Leistungserbringer,
- Fakturierter Betrag zulasten der öffentlichen Hand pro Leistungserbringer.

#### **5. Verwaltungskosten**

Die damit verbundenen Verwaltungskosten der SMRZ werden gemäss dem im Dekret über die Finanzierung der Langzeitpflege vom 5. Mai 2010 festgelegten Verteilschlüssel vom Kanton und den Gemeinden übernommen.

Die Höhe dieser Kostenentschädigung wird jährlich im Rahmen der Budgetgenehmigung festgelegt.

#### **6. Kontrollen und Sanktionen**

Die Einhaltung der Gesetzgebung über die Finanzierung der Langzeitpflege kann durch den Kanton kontrolliert werden.

Werden bei den Kontrollen Gesetzesübertretungen festgestellt, reduziert, sistiert oder streicht der Staatrat auf Vorschlag des Departements die Finanzierungsbeitragung durch den Entzug der Betriebsbewilligung.

#### **7. Schlussbestimmungen**

Die spezifischen Richtlinien betreffend die Pflege zu Hause, die von einem ausserkantonalen Leistungserbringer erbracht werden, bleiben vorbehalten.

Die vorliegenden Richtlinien treten am 1. Januar 2011 in Kraft.

Sitten, den 14. Januar 2011

DER VORSTEHER DES DEPARTEMENTS FÜR FINANZEN,  
INSTITUTIONEN UND GESUNDHEIT

Maurice Tornay



Beilagen:

- Liste der Gemeinden
- Abrechnung der Beiträge zulasten der öffentlichen Hand

## Liste des communes par Centre médico-social régional Liste der Gemeinden nach Sozialmedizinischen Regionalzentren

**Centre médico-social régional de Monthey / St-Maurice**  
Av. de France 6  
1870 Monthey  
Tél. 024 475 78 11  
Fax 024 475 78 69  
[cmsmonthey@bluewin.ch](mailto:cmsmonthey@bluewin.ch)

**Centre médico-social régional de Sion / Hérens / Conthey**  
Av. de la Gare 21  
1950 Sion  
Tél. 027 324 14 12  
Fax 027 324 14 88  
[cmssion@cmsr-shc.ch](mailto:cmssion@cmsr-shc.ch)

**Sozialmedizinisches Regionalzentrum Visp / Westlich Raron / Leuk**  
Überbielstrasse 10  
Postfach  
3930 Visp  
Tel. 027 948 08 80  
Fax 027 948 08 81  
[info.visp@smz-vs.ch](mailto:info.visp@smz-vs.ch)

**Sozialmedizinisches Regionalzentrum Brig / Östlich Raron / Goms**  
Spitalstrasse 5  
3900 Brig  
Tel. 027 922 93 22  
Fax 027 922 93 25  
[info.brig\(at\)smz-vs.ch](mailto:info.brig(at)smz-vs.ch)

### Liste des communes:

Champéry  
Collombey-Muraz  
Collonges  
Dorénav  
Evionnaz  
Finhaut  
Massongex  
Mex  
Monthey  
Port-Valais  
St-Gingolph  
St-Maurice  
Troistorrents  
Val d'Illiez  
Vernayaz  
Vérossaz  
Vionnaz  
Vouvry

### Liste des communes:

Arbaz  
Ardon  
Ayent  
Chamoson  
Conthey  
Evolène  
Grimisuat  
Héremence  
Les Agettes  
Mont-Noble (Mase, Nax, Vernamiège)  
Nendaz  
Salins  
Savièse  
Sion  
St-Martin  
Vétroz  
Vex  
Veysonnaz

### Liste der Gemeinden:

Agarn  
Albinen  
Ausserberg  
Baltschieder  
Blatten  
Bratsch  
Bürchen  
Eggerberg  
Eischoll  
Eisten  
Embd  
Ergisch  
Erschmatt  
Ferden  
Gampel  
Grächen  
Guttet-Feschel (Feschel, Guttet)  
Inden  
Kippel  
Lalden  
Leuk  
Leukerbad  
Niedergesteln  
Oberems  
Randa  
Raron  
Saas-Almagell  
Saas-Balen  
Saas-Fee  
Saas-Grund  
St.Niklaus  
Stalden  
Staldenried  
Steg-Hohtenn  
Täsch  
Törbel  
Turtmann  
Unterbäch  
Unterems  
Varen  
Visp  
Visperterminen  
Wiler  
Zeneggen  
Zermatt

### Liste der Gemeinden:

Bellwald  
Betten  
Binn  
Birgisch  
Bister  
Bitsch  
Blitzingen  
Brig-Flis  
Ernen (Ernen, Ausserbinn, Mühlebach, Steinhaus)  
Fiesch  
Fieschertal  
Grafschaft (Biel, Ritzingen, Selkingen)  
Grensiols  
Lax  
Martisberg  
Mörel-Filet  
Mund  
Münster-Geschinen  
Naters  
Niederwald  
Obergoms (Obergesteln, Oberwald, Ulrichen)  
Reckingen-Gluringen  
Ried-Brig  
Riederalp  
Simplon  
Termen  
Zwischbergen

**Coordination médico-sociale régionale de Martigny**  
Rue du Simplon 14  
1920 Martigny  
Tél. 027 722 36 30  
Fax 027 722 91 79  
[ass.cms.my@mycable.ch](mailto:ass.cms.my@mycable.ch)

**Centre médico-social régional de Sierre**  
Hôtel de Ville  
3960 Sierre  
Tél. 027 455 51 51  
Fax 027 455 65 58  
[cms@sierre.ch](mailto:cms@sierre.ch)

### Liste des communes:

Bagnes  
Bourg-St-Pierre  
Bovernier  
Charrat  
Fully  
Isérables  
Leytron  
Liddes  
Martigny-Combe  
Martigny-Ville  
Orsières  
Riddes  
Saillon  
Salvan  
Saxon  
Sembrancher  
Trient  
Vollèges

### Liste des communes:

Anniviers  
Chalais  
Chermignon  
Chippis  
Grône  
Icogne  
Lens  
Miège  
Mollens  
Montana  
Randogne  
Salquenen  
Sierre  
St-Léonard  
Venthône  
Veyras